

vor 4 Monaten

in Gesundheit

## Zehn-Punkte-Plan für BAföG-Reform

### DGB und Studentenwerk fordern soziale Öffnung der Ausbildungsförderung

(ddp direct) Der Deutsche Gewerkschaftsbund (DGB) und das Deutsche Studentenwerk (DSW) fordern die Abschaffung der Altersgrenzen für die Förderung nach dem Bundesausbildungsförderungsgesetz (BAföG). Derzeit erhalten Bachelor-Studierende nur BAföG, wenn sie beim Studienbeginn nicht älter als 30 Jahre sind, beim Master nicht älter 35 Jahre. Auch die Förderungshöchstdauer müsse ausgedehnt werden, vor allem für Studierende, die Familienangehörige pflegen, so DGB und DSW. Insgesamt haben beide Organisationen zehn Forderungen für eine Weiterentwicklung des BAföG vorgestellt. Sie reagieren damit auf den Mitte Januar vorgestellten 19. BAföG-Bericht der Bundesregierung.

So sei es „höchste Zeit, wieder ein echtes Schüler-BAföG für die Oberstufe einzuführen, um allen Jugendlichen die gleichen Chancen zu geben und insgesamt mehr junge Leute zum Abitur zu führen“. Kritisch sei zudem zu bewerten, dass das BAföG derzeit keine Förderung für Teilzeit-Studierende vorsehe. Doch auch ein berufsbegleitendes oder duales Studium müsse grundsätzlich förderungsfähig sein, heißt es in dem Forderungskatalog.

### Pressekontakt

Herr Michael Rauscher

Hartmannbund - Verband der Ärzte  
Deutschlands e.V.  
Schützenstraße 6a  
10117 Berlin

Email: [Kontakt aufnehmen](#)

Website: <http://www.hartmannbund.de>

Telefon: 030-206 208 0

### Permanenterlink

<http://www.themenportal.de/gesundheit/zehnpunkte-plan-fuer-bafoeg-reform-92964>